

R&S® TopSec Mobile TopSec Phone Windows PC Handbuch



1234.5678.02 – 01

Rohde & Schwarz SIT GmbH
Handbuch

PAD-TM:



© 2013 Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG
Mühlendorfstr. 15, 81671 München, Deutschland
Telefon: +49 89 41 29 - 0
Fax: +49 89 41 29 12 164
E-mail: info@rohde-schwarz.com

Homepage: <http://www.rohde-schwarz.com>

Printed in Germany – Änderungen vorbehalten – Daten ohne Genauigkeitsangabe sind unverbindlich.

R&S® ist ein Warenzeichen der Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG.

Eigennamen sind Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

In dem vorliegenden Handbuch werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

R&S®TopSec Mobile wird abgekürzt als R&S TopSec Mobile

Inhalt

1	Produktspezifische Sicherheitshinweise / zusätzliche Hinweise ...	5
2	Dokumentationsübersicht.....	7
3	In der Dokumentation verwendete Konventionen	8
4	Voraussetzungen	9
4.1	Systemvoraussetzungen	9
4.2	Voraussetzungen für den Betrieb	9
5	Icons und Bezeichnungen der Anwendung	11
6	Installation.....	12
6.1	Funktionstests	12
7	Konfiguration und Inbetriebnahme	14
7.1	VoIP-Server.....	14
7.2	Koppelung des TopSec Mobile	15
8	Bedienung	17
8.1	Start der App	17
8.2	Übersicht	17
8.3	Kontakte.....	18
8.3.1	Kontakt anrufen.....	18
8.3.2	Kontakte verwalten	20
8.4	Manuelles Wählen über den Ziffernblock.....	21
8.5	Schritt-für-Schritt: Kontakt zu Kontaktliste hinzufügen	22
8.6	Schritt-für-Schritt: Unverschlüsselte Verbindung herstellen	23
8.6.1	Verbindungsaufbau aus der Kontaktliste	23
8.6.2	Verbindungsaufbau aus dem Ziffernblock	25
8.7	Schritt-für-Schritt: Verschlüsselte Verbindung herstellen	26
8.7.1	Verbindungsaufbau aus der Kontaktliste	26
8.7.2	Verbindungsaufbau aus dem Ziffernblock	29
8.8	Schritt-für-Schritt: Anruf annehmen	30
9	Anhang	33
A	Nutzungsbedingungen.....	33

10 Glossar 35

11 Index 37

1 Produktspezifische Sicherheitshinweise / zusätzliche Hinweise

ACHTUNG**Notrufe**

Die TopSec Mobile App ist nicht für Notrufe geeignet. Bitte verwenden Sie für Notrufe Ihr Telefon.

ACHTUNG**Kosten**

Die TopSec Mobile App verwendet für die Kommunikation die Datenverbindung (Paketdaten) Ihres Computers. Je nach Vertrag mit Ihrem Provider können somit evtl. weitere Kosten entstehen.

Besonders im Ausland können sehr hohe Roaminggebühren anfallen.

ACHTUNG**Tethering**

Die TopSec Mobile App verwendet für die VoIP-Kommunikation die Datenverbindung (Paketdaten) Ihres Computers. Je nach Vertrag mit Ihrem Provider können VoIP-Daten bzw. Tethering über diese Verbindung blockiert sein. Die TopSec Mobile App kann dann nicht verwendet werden. Bitte informieren Sie sich darüber bei Ihrem Provider.

Für bereits länger laufende Verträge über die Telekom ist unter Umständen eine Umstellung des bestehenden Vertrages notwendig.

ACHTUNG**SIP-Server Nutzung**

Für die VoIP-Telefonie über SIP-Server muss ggf. die Nutzung eines SIP-Servers durch Ihren Provider freigeschaltet werden.

Bitte informieren Sie sich darüber bei Ihrem Provider.

ACHTUNG**Hardware-Voraussetzungen**

Zur Nutzung der TopSec Mobile App müssen am Computer sowohl Lautsprecher bzw. Kopfhörer als auch Mikrofon vorhanden und installiert sowie aktiviert sein.

2 Dokumentationsübersicht

Diese Dokumentation zur TopSec Mobile App steht auf der Website von Rohde & Schwarz (www.rohde-schwarz.com) zum Download bereit.

Zur Anzeige der Dokumentation ist ein PDF-Reader erforderlich, z. B. Adobe Acrobat Reader (www.adobe.com) oder FoxIt Reader (www.foxitsoftware.com).

3 In der Dokumentation verwendete Konventionen

Die folgenden Darstellungskonventionen werden durchweg in R&S TopSec Mobile Handbuch verwendet:

Typographische Konventionen

Konvention	Beschreibung
"Elemente der grafischen Bedienoberfläche"	Alle Namen von Elementen der grafischen Bedienoberfläche auf dem Bildschirm wie Dialogfelder, Menüs, Optionen, Tasten und Softkeys sind in Anführungszeichen gesetzt..
"TASTEN"	Tastennamen werden in Großbuchstaben geschrieben.
<i>Eingaben</i>	Vom Benutzer einzugebende Zeichenfolgen sind in Kursivschrift dargestellt..
Dateinamen, Befehle, Programmcode	Dateinamen, Befehle, Codierbeispiele und Bildschirmausgaben werden durch ihre Schriftart hervorgehoben
"Links"	Links, die angeklickt werden können, sind in blauer Schrift dargestellt.
"Verweise"	Verweise auf andere Textstellen in der Dokumentation sind in Anführungszeichen gesetzt.

4 Voraussetzungen

4.1 Systemvoraussetzungen

Die TopSec Mobile Applikation unterstützt das Windows-Betriebssystem in den Versionen Windows 7 und Windows 8.

Der Betrieb der App ist sowohl über mobile Datenverbindungen über GPRS, EDGE, UMTS, HSDPA als auch über LAN/WLAN möglich. Über GPRS kann es aufgrund der geringen Datenrate zu Problemen mit der Klarruf-Funktionalität kommen.

Zum Betrieb über mobile Datenverbindungen muss sichergestellt sein, dass Sie über eine aktive Datenverbindung verfügen. Falls Ihr Mobilfunkvertrag keine Datenverbindung beinhaltet, informieren Sie sich bitte bei Ihrem Provider. Bitte beachten Sie ggf. die Hinweise des Bedienhandbuchs Ihres Computers.

Zum Betrieb über WLAN muss sichergestellt sein, dass Sie über eine aktive Datenverbindung über ein privates oder öffentliches WLAN verfügen. Zur Konfiguration der Datenverbindung über WLAN beachten Sie bitte das Bedienhandbuch Ihres Computers.

Zur Anbindung des TopSec Mobiles wird eine aktivierte Bluetooth®-Schnittstelle am Windows-PC benötigt. TopSec Phone benötigt zum Betrieb das Bluetooth-Profil SPP. Die Informationen, welche Profile die Bluetooth-Schnittstelle Ihres Windows-PC unterstützt, entnehmen Sie bitte dem Bedienhandbuch Ihres Windows-PC oder wenden Sie sich direkt an den Support des Herstellers.

Die Applikation setzt Microsofts Software-Plattform .NET Framework in der Version 4.5 und das Visual Studio 2012 Redistributable voraus. Für beide werden aber die Installationsdateien zu derjenigen von TopSec Phone beigelegt.

4.2 Voraussetzungen für den Betrieb

Für die VoIP-Kommunikation ist es erforderlich, sich an einem VoIP-Server anzumelden. Der Server vermittelt die Verbindungen zwischen den einzelnen Benutzern. Verbindungen zwischen unterschiedlichen Benutzern können nur aufgebaut werden, wenn alle Benutzer am selben VoIP-Server angemeldet sind, oder wenn die Server entsprechend verbunden sind.

Für die Anmeldung am VoIP-Server benötigen Sie die Anmeldedaten für Ihren VoIP-Server. Handelt es sich bei dem zu nutzenden VoIP-Server um einen Unternehmensserver, so erhalten Sie diese Daten vom Administrator des Servers. Handelt es sich um einen öffentlichen Server, so erhalten Sie Ihre Anmeldedaten im Zuge des Anmeldeprozesses von Ihrem Anbieter.

Folgende Daten werden benötigt:

- Serveradresse (entweder IPv4-Adresse oder Host Name)
- Server Port. Für dieses Feld sind Standardwerte voreingestellt, die Sie dem entsprechenden Kapitel entnehmen können. Sollten davon abweichende

Einstellungen benötigt werden, sind diese bei Ihrem Administrator/Anbieter zu erfragen.

- Anmeldedaten: Benutzername, Passwort
- Bei Nutzung des IAX2 Protokolls: Nur durch Nutzung des Rohde & Schwarz VoIP-Proxys können Sie unter IAX2 auch angerufen werden, wenn Sie eine mobile Datenverbindung nutzen.
- Anrufer ID/Eigene Rufnummer: Ihre VoIP-Nummer

Um die App zur verschlüsselten Kommunikation nutzen zu können, müssen Sie Ihren Computer mit Ihrem TopSec Mobile koppeln. Die Kopplung wird über das TopSec Mobile ausgeführt. Die Vorgehensweise ist unter Punkt [Koppelung des TopSec Mobile](#) beschrieben.

5 Icons und Bezeichnungen der Anwendung

In diesem Bedienhandbuch werden folgende Icons und Bezeichnungen verwendet.

Icon	Icon/Bezeichnung	Bedeutung
---	Warnung	Eine Warnung, die nur einen OK-Button aufweist, hat lediglich Hinweis-Charakter. Sie bewirkt keine Änderung im Programmablauf. Per Klick auf OK können Sie die Warnung bestätigen, so dass diese nicht länger angezeigt wird.
	Launcher-Icon	Icon, über welches die App aufgerufen wird.
---	Einstellungen	Über diesen Menüpunkt werden die Einstellungen für die App aufgerufen. Hier können Servereinstellungen sowie Klingeltöne definiert werden.
---	Übersicht	Über diesen Menüpunkt erreichen Sie die Anrufliste und die Favoriten.
---	Kontakte	Über diesen Menüpunkt wird die Kontaktliste aufgerufen.
---	Ziffernblock	Über diesen Menüpunkt wird die Tastatur zum manuellen Rufaufbau aufgerufen.
	Button „Krypto-Anruf“	Über diesen Button starten Sie einen verschlüsselten Anruf.
	Button „Klar-Anruf“	Über diesen Button starten Sie einen unverschlüsselten Anruf.
	Button „Löschen“	Über diesen Button können Sie fehlerhafte Eingaben korrigieren.
	Status Grün	Die Status-Icons werden je nach Status rechts oben in der App angezeigt. Bei Status Grün können sowohl unverschlüsselte als auch verschlüsselte Anrufe getätigt werden.
	Status Gelb	Bei Status Gelb sind ausschließlich unverschlüsselte Anrufe möglich.
	Status Rot	Bei Status Rot ist keinerlei Telefonie möglich.

6 Installation

Das Programm wird in Form der Installationsdatei

`TopSec_Phone_Windows_[Versionsnummer]_install.exe` ausgeliefert. Sie startet einen Assistenten, der Sie durch die Installation führt.

Dabei können Sie das Zielverzeichnis auswählen, woraufhin alle benötigten Dateien kopiert und Verknüpfungen im Startmenü unter "Alle Programme" > "TopSec Phone" sowie auf dem Desktop angelegt werden.

6.1 Funktionstests

Bei jedem Start der Applikation wird getestet, ob die Voraussetzungen für den verschlüsselten/unverschlüsselten Verbindungsaufbau mit der App bzw. dem TopSec Mobile Gerät erfüllt sind. Sind eine oder mehrere Bedingungen nicht erfüllt, so erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.

Folgende Tests werden beim Start durchgeführt:

- Bestehende Internetverbindung
- Erfolgreiche Anmeldung am Server
- Kopplung zwischen TopSec Mobile Gerät und Computer
- Bluetooth® aktiviert
- Bestehende Bluetoothverbindung zwischen TopSec Mobile Gerät und Computer

Zur Serverregistrierung werden Benutzername und Passwort an den Server gesendet. Sollten Sie einen Server nutzen, der auf das Passwort verzichtet, so lassen Sie dieses Feld frei.

Situation	Status	Aktionsmöglichkeiten
Alle Tests erfolgreich bzw. alle Bedingungen erfüllt	Grün	Es sind verschlüsselte Anrufe möglich. Beide Anruf-Buttons sind aktiv.
Bluetooth® nicht aktiviert	Gelb	Es sind nur unverschlüsselte Anrufe möglich. Es ist nur der Button für unverschlüsselte Anrufe aktiv.
Keine Kopplung zwischen TopSec Mobile und Computer		
Keine Verbindung zwischen TopSec Mobile und Computer		
Fehlende Internetverbindung	Rot	Es besteht keine Verbindung zum Server oder Internet. Es sind keine Anrufe möglich. Beide Anruf-Buttons sind inaktiv.
Keine Verbindung zum Server, z. B. aufgrund ungültiger Registrierung		

Der Status der App wird auf der Übersichtsseite im Konfigurationsbereich angezeigt.



ACHTUNG

Hintergrundmodus für mobile Geräte

Um stets für verschlüsselte Anrufe erreichbar zu sein, muss die App dauerhaft im Hintergrund laufen und mit dem Server verbunden sein. Hierfür muss die Option „Registrierung über VoIP-Proxy“ aktiv sein.

Die Nutzung des TCP VoIP-Proxy verlängert zudem die Standby-Zeit, da in diesem Modus größere Registrierungsintervalle genutzt werden.

7 Konfiguration und Inbetriebnahme

Die Konfiguration findet sich unter dem Menüpunkt „Einstellungen“.

Hier geben Sie alle serverbezogenen Informationen ein, Ihre eigene Rufnummer sowie das gewünschte Server-Protokoll.

Außerdem können Sie hier den Klingelton einstellen. Per Klick auf das Abspiel-Icon neben dem Feld „Klingelton“ können Sie sich die zur Auswahl stehenden Klingeltöne anhören.

TopSec Phone

ROHDE & SCHWARZ

Klamodus

TopSec Phone Windows PC

Übersicht Kontakte Ziffernblock Einstellungen Information

Server IP-Adresse 123.123.123.123 Speichern

Benutzername BeispielBenutzername

Passwort

Server Port 4569

Eigene Rufnummer 123

Server-Typ IAX2 Protokoll

Klingelton Rohde & Schwarz Klingelton 4 ▶

Erweiterte Einstellungen

VoIP-Proxy Port 20002

Registrierung über VoIP-Proxy

ACHTUNG

Sprache

Die App nutzt standardmäßig die Sprache des Betriebssystems. Wird die Sprache Ihres Betriebssystems durch die App nicht unterstützt, so wird Englisch genutzt.

7.1 VoIP-Server

Im Feld „Server IP-Adresse“ können Sie entweder die IPv4-Adresse oder den Host Namen eingeben.

Damit Ihre VoIP-Nummer übertragen werden kann, erfassen Sie diese im Feld „Eigene Rufnummer“.

Erfassen Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort sowie den Server Port.

Im Feld „Server-Typ“ können Sie, falls verfügbar, zwischen IAX2- und SIP-Server wählen. Hier definieren Sie, ob Sie über das IAX- oder das SIP-Protokoll telefonieren.

Über die Checkbox „Registrierung über VoIP-Proxy“ in den „Erweiterten Einstellungen“ wird definiert, ob ein Proxy für die VoIP-Verbindung verwendet wird, siehe den obigen Hinweis „Hintergrundmodus für mobile Geräte“.

Feld	Default-Wert	Wertebereich
„VoIP-Proxy Port“	-	0 - 65535
„Registrierung über VoIP-Proxy“	AUS	EIN/AUS

ACHTUNG

Öffentliche VoIP-Server

Die meisten öffentlichen Server unterstützen das IAX-Protokoll nicht. Daher ist es empfehlenswert bei der Nutzung öffentlicher VoIP-Server das SIP-Protokoll zu nutzen.

ACHTUNG

Bitte prüfen, wenn keine Verbindung zum VoIP-Server hergestellt werden kann

Kann keine Verbindung zum VoIP-Server hergestellt werden, versuchen Sie über den Internet-Browser eine Internetverbindung herzustellen. Gelingt dies ebenfalls nicht, so bedeutet dies, dass grundsätzlich keine Verbindung zum Internet besteht. Kann hingegen eine Verbindung zum Internet aufgebaut werden, so überprüfen Sie bitte die Eingaben zu Namen und Passwort.

7.2 Koppelung des TopSec Mobile

Bevor Sie die TopSec Phone Applikation für verschlüsselte Anrufe nutzen können, muss sie mit dem TopSec Mobile Gerät über Bluetooth gekoppelt sein.

Voraussetzung dafür ist, dass die Bluetooth-Antenne Ihres Windows-PC aktiviert ist und in den Bluetooth-Einstellungen des Systems Geräten erlaubt wird den Rechner zu

finden. Genauere Informationen zu diesen Vorgängen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Handbüchern zu Ihrem PC und Betriebssystem.

Sobald diese Vorbereitungen getroffen wurden, starten Sie die Applikation und schalten das TopSec Mobile ein. Wählen Sie im Menü des Geräts „Einstellungen“ > „Bluetooth“ > „BT Suche“ und warten, bis eine Liste von gefundenen Geräten angezeigt wird. Blättern Sie durch diese, bis der Name ihres Windows-PC mit „SPP“ unter den Profilen erscheint und bestätigen Sie.

Die dann angezeigte PIN können Sie nach Wunsch anpassen und wiederum bestätigen, woraufhin unter Windows eine Benachrichtigung über den Kopplungsversuch erscheinen sollte. Erlauben Sie diesen, indem Sie auf die Benachrichtigung klicken und die am TopSec Mobile angezeigte PIN eingeben.

Zuletzt erscheint die Abfrage des Profils am Gerät und nach Auswahl von „SPP“ sind der Windows-PC und das Gerät gekoppelt und verbunden.

Sollte bei diesem Vorgang ein Fehler aufgetreten sein, z. B. weil eine Bestätigung zu spät erfolgte, ist es ratsam das jeweils andere Gerät am Windows-PC und am TopSec Mobile aus der Liste der gekoppelten Geräte zu entfernen, bevor ein neuer Versuch gestartet wird.

8 Bedienung

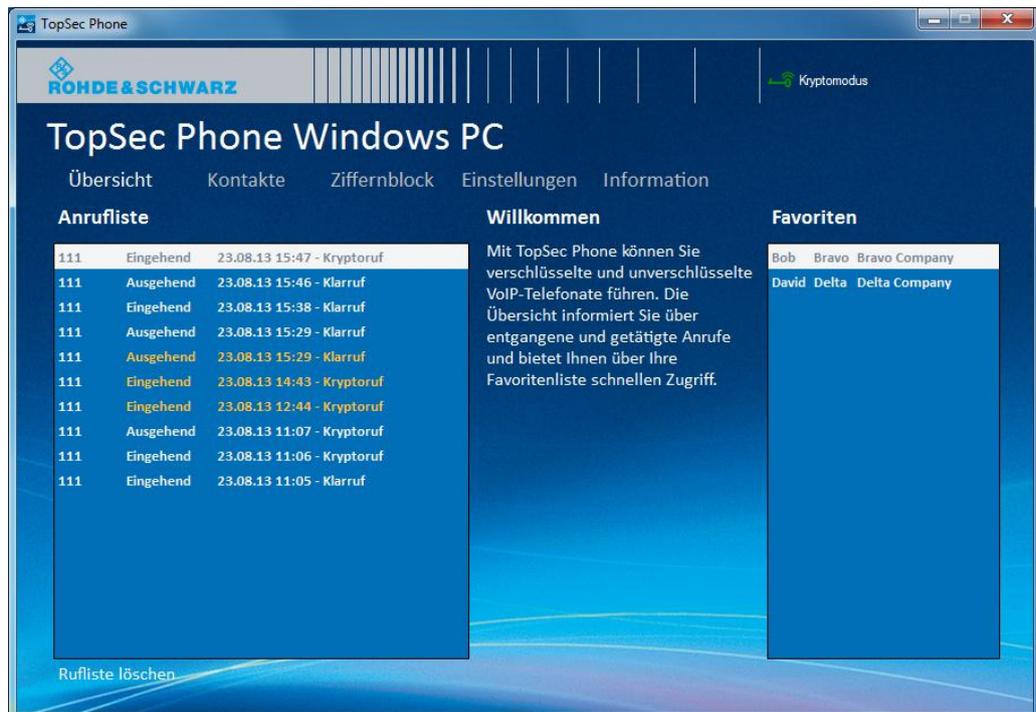
8.1 Start der App

Nach erfolgter Installation kann die App aus dem Startmenü über „Alle Programme“ > „TopSec Phone“ > „TopSec Phone“ oder über die Desktopverknüpfung gestartet werden.

Alternativ ist es möglich die Zieldatei der Verknüpfung, `TopSecPhone.exe`, im Installationsverzeichnis direkt aufzurufen.

8.2 Übersicht

Bei Aufruf des Menüpunkts „Übersicht“ erhalten Sie Zugriff auf die Anrufliste sowie auf alle Kontakte, für die Sie den Status Favorit gesetzt haben. Das Hinzufügen eines Kontaktes zu den Favoriten oder das Entfernen aus denselben geschieht in der Kontaktbearbeitung.

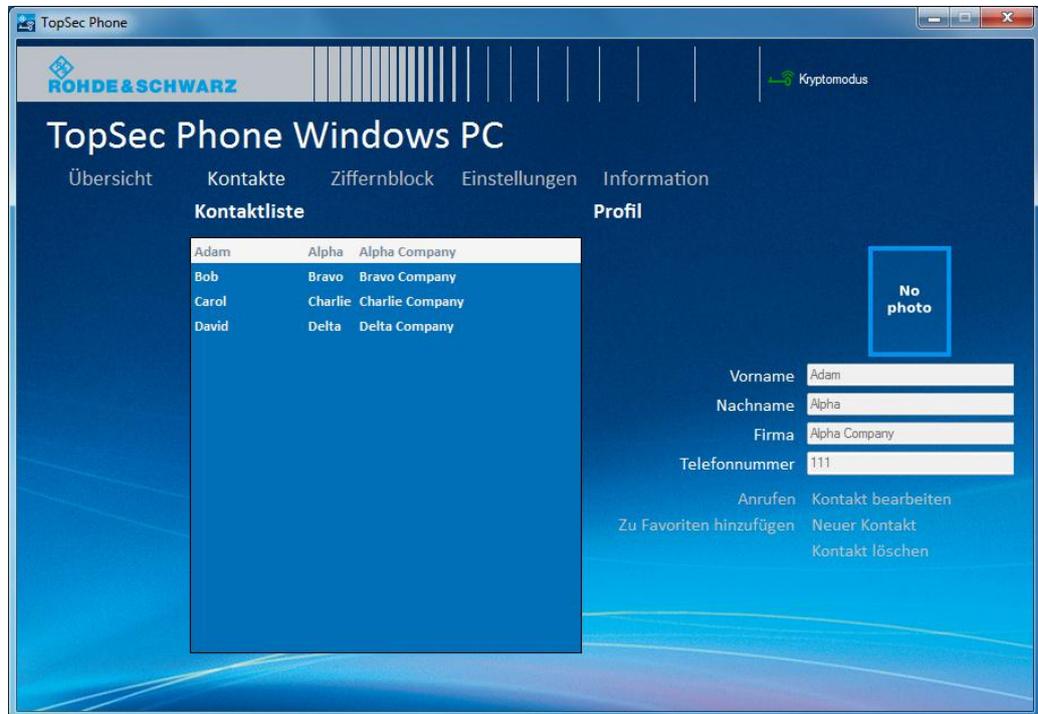


Sowohl in der Anrufliste als auch in den Favoriten starten Sie einen Anruf per Doppelklick auf den Kontakt.

In der Rufliste werden nicht angenommene Anrufe in orangefarbener Schrift dargestellt, während beantwortete Anrufe in weißer Schrift erscheinen.

8.3 Kontakte

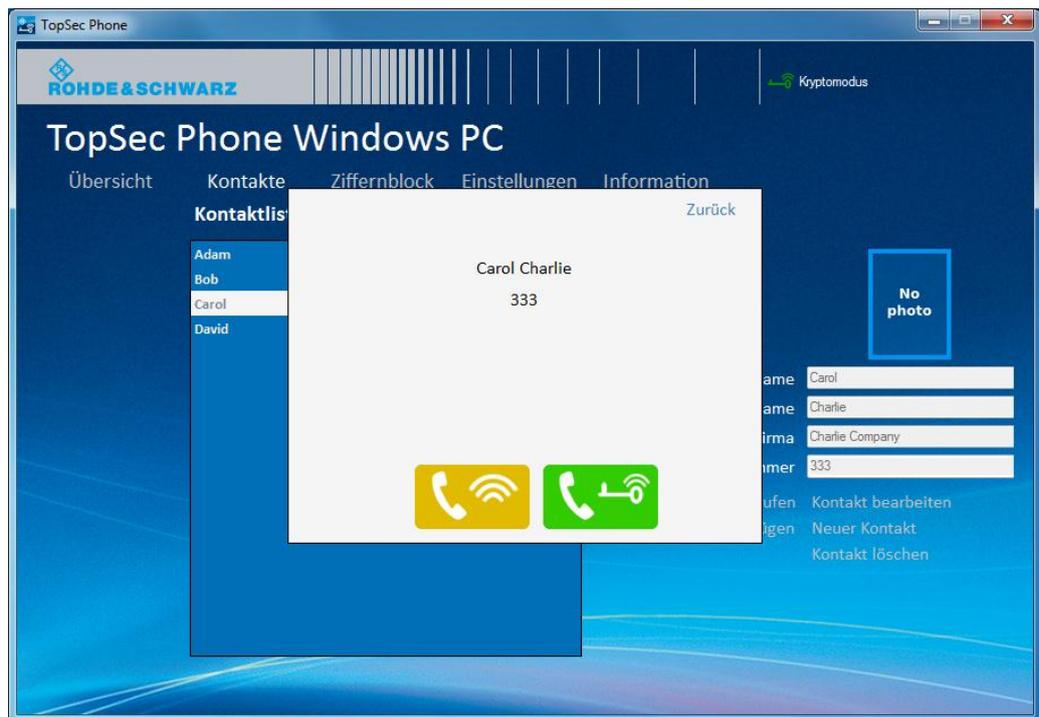
Über den Menüpunkt "Kontakte" gelangen Sie zur Liste aller Kontakte. Wählen Sie hier den gewünschten Kontakt aus.



8.3.1 Kontakt anrufen

Per einfachem Klick auf den Namen in der Kontaktliste werden die Kontaktdetails rechts eingeblendet. So kann der Kontakt bearbeitet oder angerufen werden.

Per Doppelklick auf den Namen oder Klick auf die Schaltfläche „Anrufen“ gelangen Sie auf eine Maske zur Auswahl des Rufmodus.



Auf diesem Bildschirm sehen Sie den Namen sowie die Nummer des Kontaktes, den Sie anrufen.

Per Klick auf einen der beiden Rufbuttons definieren Sie, ob Sie den Anruf verschlüsselt oder unverschlüsselt initiieren.



Verschlüsselter / Krypto-Anruf



Unverschlüsselter / Klar-Anruf

Die Farbe der Buttons korrespondiert mit dem Status der App. Ist der Status gelb, d. h. sind nur unverschlüsselte Anrufe möglich, ist der grüne Button für die verschlüsselten Anrufe inaktiv (d. h. ausgegraut).

Siehe Tabelle in Kapitel "Funktionstests".

Enter optional tip heading or delete this field



Wann immer Sie einen Kontakt anrufen, gelangen Sie nach Auswahl der Rufnummer auf eine Maske zur Auswahl des Rufmodus, auf der Sie definieren, ob Ihr Anruf verschlüsselt oder unverschlüsselt durchgeführt wird.

Einzige Ausnahme bildet die manuelle Anwahl einer Nummer über den Ziffernblock, da Sie hier den Rufmodus durch die Auswahl der entsprechenden Taste definieren.

ACHTUNG**Änderung des Rufmodus nach Initiierung des Anrufs**

Wenn Sie einen Anruf verschlüsselt initiiert haben, können Sie diesen **nicht** mehr unverschlüsselt annehmen. Nehmen Sie das Gespräch nicht über Ihr TopSec Mobile an, wird die Verbindung abgebaut.

Im Fall eines eingehenden Anrufs können Sie einen verschlüsselt initiierten Anruf im Klarrufmodus annehmen. In diesem Fall nehmen Sie den Ruf über Ihren Computer an.

8.3.2 Kontakte verwalten

Per Klick auf die Schaltfläche „Kontakt bearbeiten“ gelangen Sie in den Bearbeitungsmodus und können die ausgewählten Kontaktdaten inklusive Foto ändern. Die Beschriftung der Schaltfläche ändert sich zu „Speichern“ und daneben erscheint „Abbrechen“. Über beide wird der Bearbeitungsmodus beendet. Ein Klick auf einen Hauptmenüpunkt verwirft ebenso wie „Abbrechen“ die Änderungen.

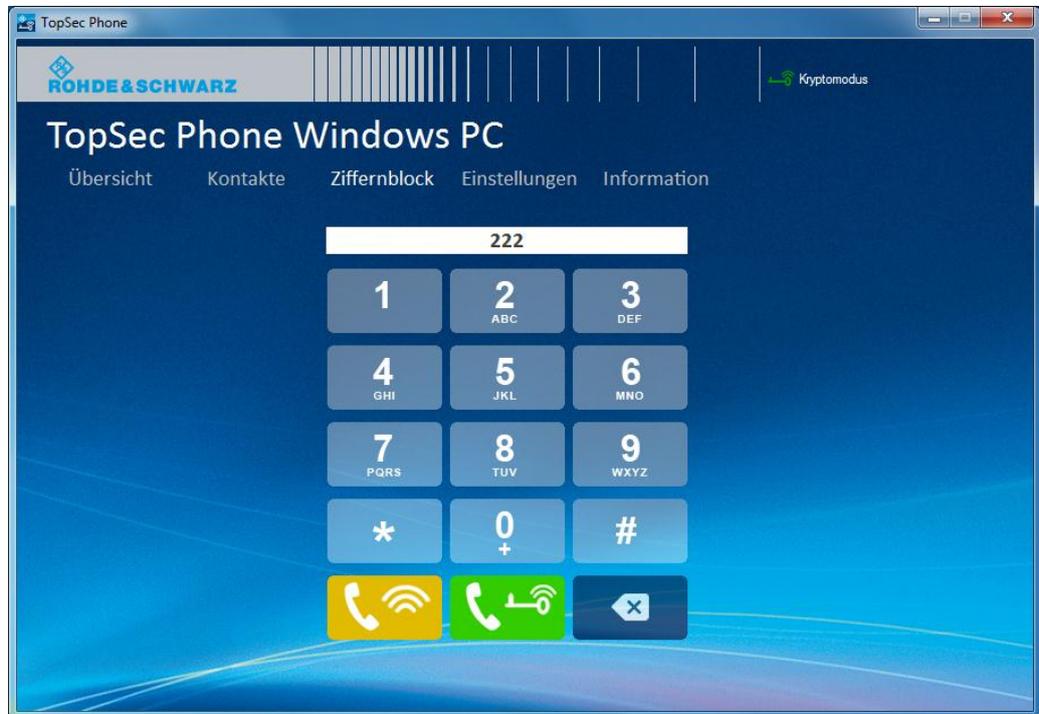
Die Schaltfläche „Neuer Kontakt“ verhält sich ähnlich, mit dem Unterschied, dass die Eingabefelder erst noch zu füllen sind und „Speichern“ nicht den bestehenden Kontakt ändert, sondern einen neuen anlegt.

Zuletzt gibt es die Möglichkeit die angelegten Kontakte wieder über „Kontakt löschen“ zu entfernen. Beachten Sie bitte, dass dabei keine Sicherheitsabfrage erfolgt.



8.4 Manuelles Wählen über den Ziffernblock

Über den Menüpunkt „Ziffernblock“ können Sie manuell eine Nummer erfassen und sowohl einen verschlüsselten als auch einen unverschlüsselten Anruf initiieren.



Verschlüsselter / Krypto-Anruf



Unverschlüsselter / Klar-Anruf

Die Farbe der Button korrespondiert mit dem Status der App. Ist der Status gelb, d. h. sind nur unverschlüsselte Anrufe möglich, ist der grüne Button für die verschlüsselten Anrufe inaktiv (d. h. ausgegraut).

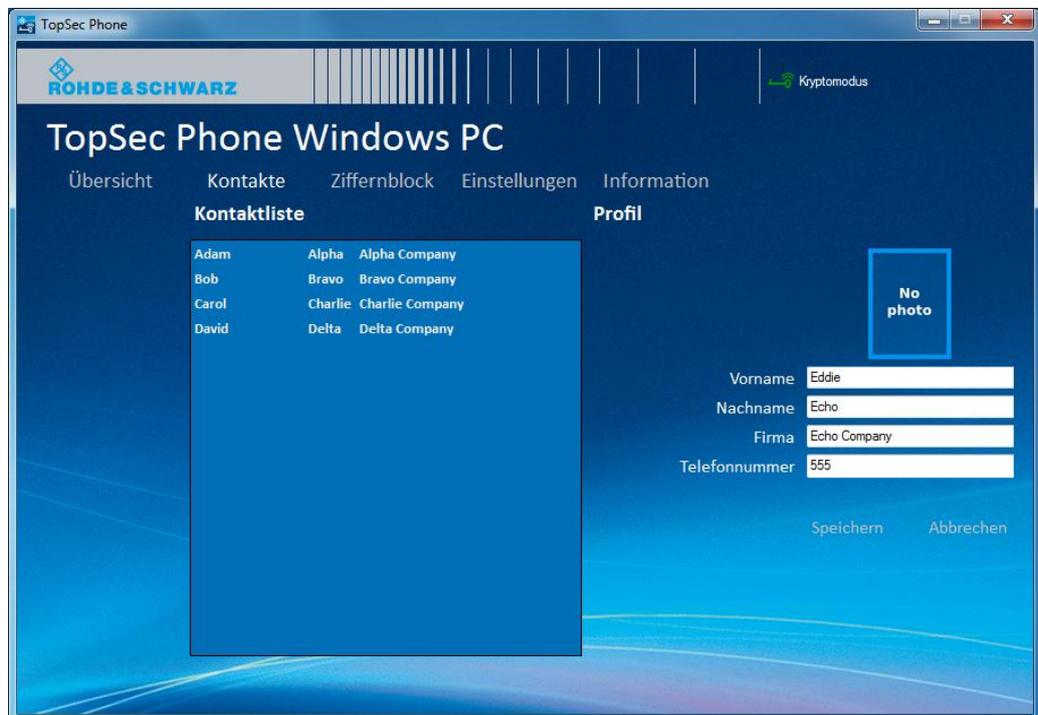
Siehe Tabelle in Kapitel "Funktionstests".

8.5 Schritt-für-Schritt: Kontakt zu Kontaktliste hinzufügen

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Kontakte“, danach die Schaltfläche „Neuer Kontakt“.



2. Tragen Sie die Daten des anzulegenden Kontakts in die Eingabefelder ein.



3. Per Klick auf den Bildplatzhalter können Sie ein Foto auswählen.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“, um den Vorgang abzuschließen.

Enter optional tip heading or delete this field



Ihre TopSec-Kontakte werden in einem separaten Telefonbuch innerhalb der App gehalten. Das bedeutet, dass Änderungen, die Sie in der App durchführen, nicht in das Standardtelefonbuch des Computers übernommen werden.

Außerdem besteht keine Verbindung zwischen einem eventuell bestehenden Telefonbuch in Ihrem TopSec Mobile und dem Telefonbuch der App.

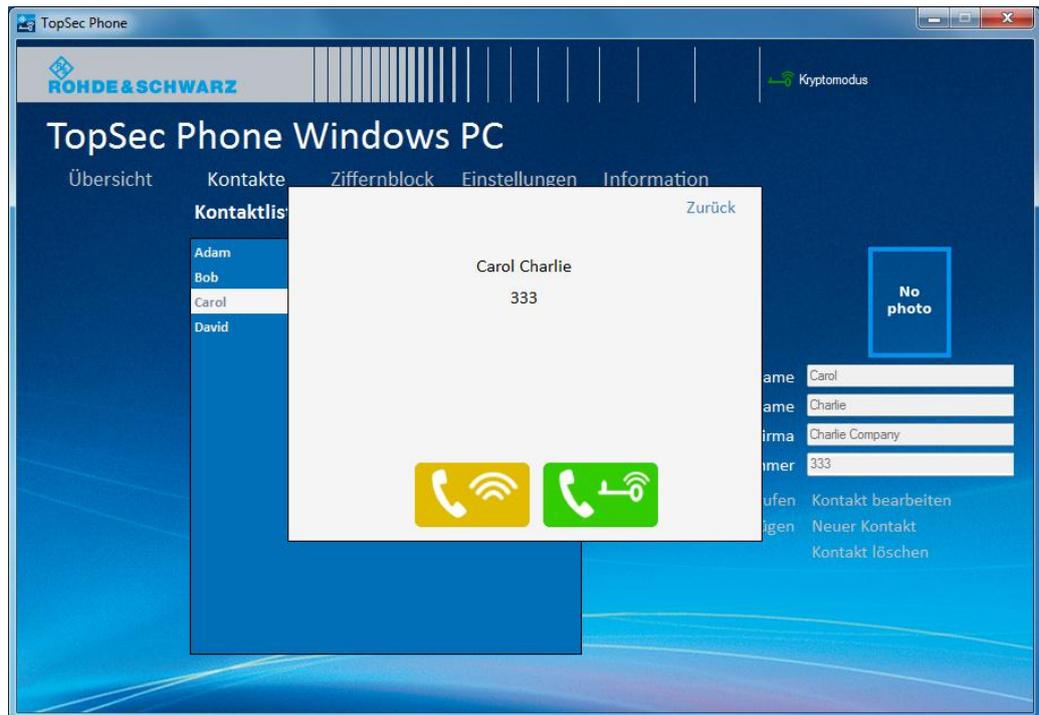
8.6 Schritt-für-Schritt: Unverschlüsselte Verbindung herstellen

8.6.1 Verbindungsaufbau aus der Kontaktliste

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Kontakte“. Sie gelangen auf die Kontaktliste.



2. Wählen Sie nun den gewünschten Kontakt durch Doppelklick auf den Namen. Es öffnet sich ein Pop-Up, in welchem Sie den Rufmodus auswählen können.



3. Wählen Sie nun als Anrufmodus „Klar-Anruf“, indem Sie auf den Button „Klar-Anruf“  klicken.
4. Die Applikation baut nun eine VoIP-Verbindung zu Ihrem Gesprächspartner auf. Nimmt dieser das Gespräch an, kommt der Anruf zustande.



5. Der dann folgende Bildschirm zeigt den Gesprächspartner anhand seiner VoIP-Nummer oder des zugehörigen Namens aus der Kontaktliste an. Außerdem sehen Sie den Anrufmodus und die Gesprächsdauer.
6. Beenden Sie das Gespräch über den Button „Auflegen“.

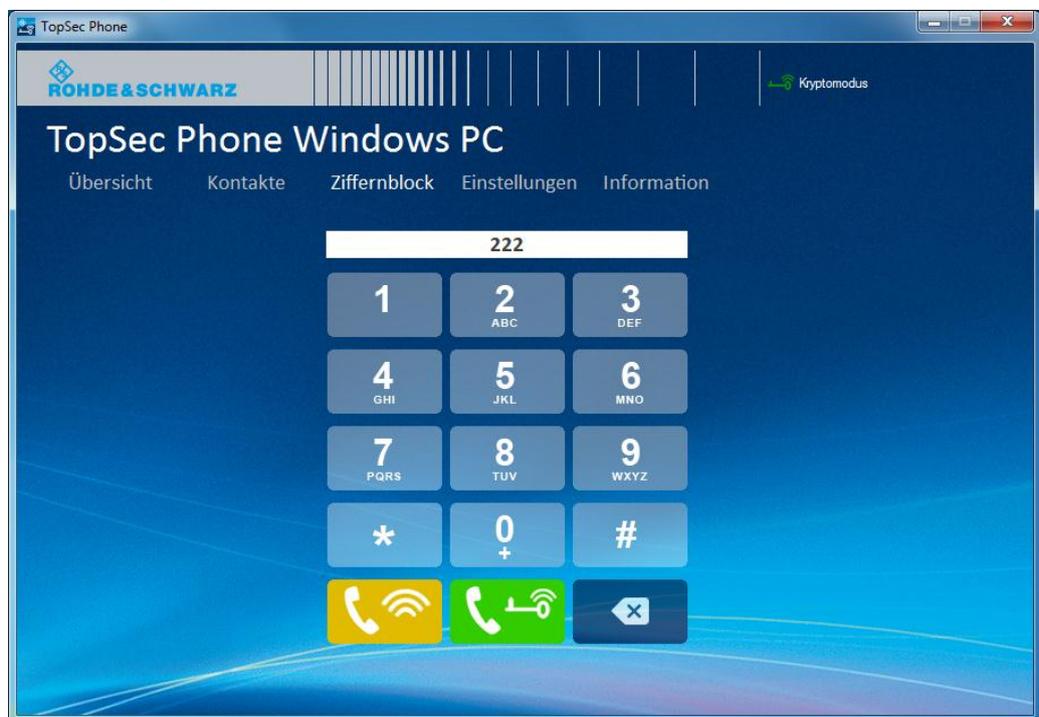


Enter optional tip heading or delete this field

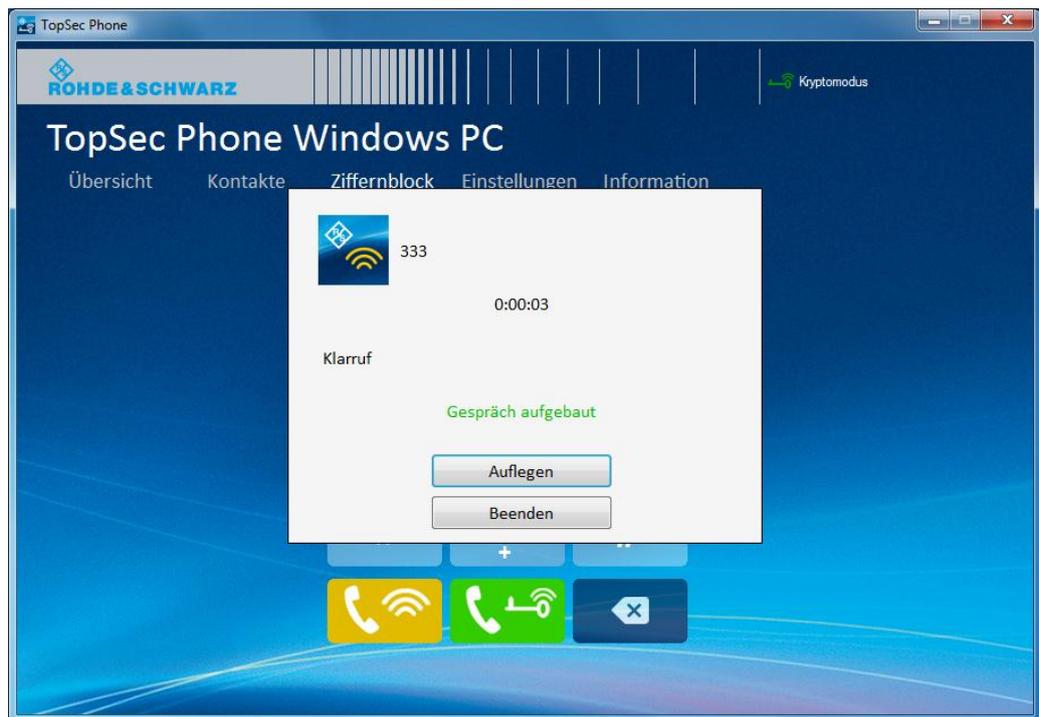
Im Fall eines unverschlüsselten Anrufs wird das TopSec Mobile nicht benötigt.

8.6.2 Verbindungsaufbau aus dem Ziffernblock

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Ziffernblock“.



2. Geben Sie nun über die Tastatur die gewünschte Nummer ein.
3. Wählen Sie nun als Anrufmodus „Klar-Anruf“, indem Sie auf den Button „Klar-Anruf“  klicken.
4. Die Applikation baut nun eine VoIP-Verbindung zu Ihrem Gesprächspartner auf. Nimmt dieser das Gespräch an, kommt der Anruf zustande.
5. Der dann folgende Bildschirm zeigt den Gesprächspartner anhand seiner VoIP-Nummer oder des zugehörigen Namens aus der Kontaktliste an. Außerdem sehen Sie den Anrufmodus und die Gesprächsdauer.



6. Beenden Sie das Gespräch über den Button „Auflegen“.



Enter optional tip heading or delete this field

Im Fall eines unverschlüsselten Anrufs wird das TopSec Mobile nicht benötigt.

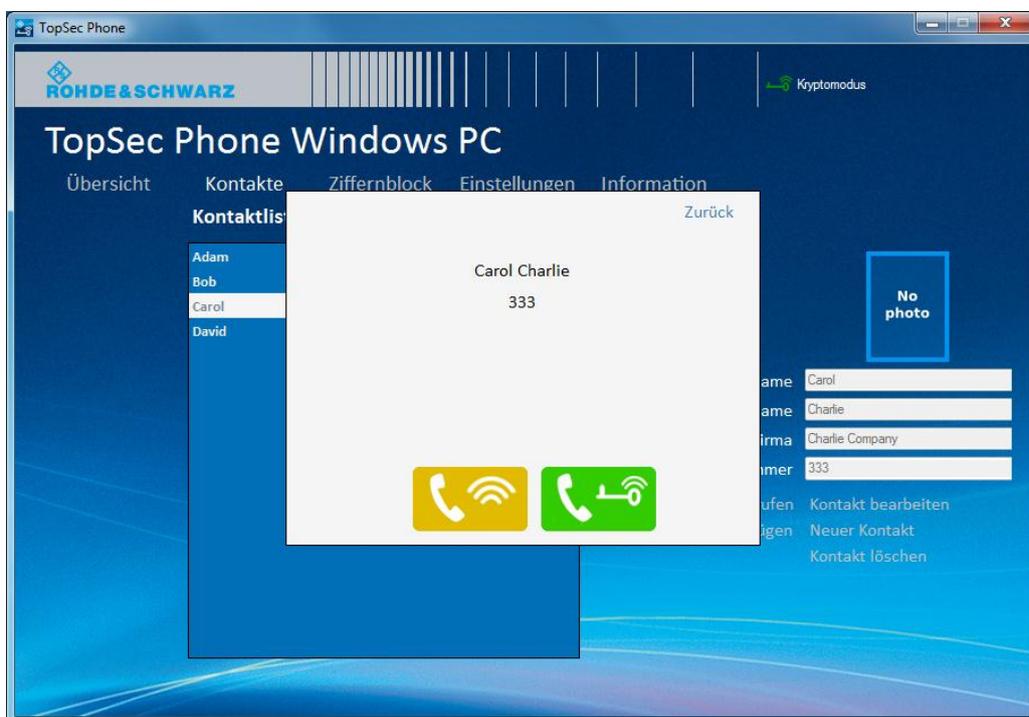
8.7 Schritt-für-Schritt: Verschlüsselte Verbindung herstellen

8.7.1 Verbindungsaufbau aus der Kontaktliste

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Kontakte“. Sie gelangen auf die Kontaktliste.



- Wählen Sie nun den gewünschten Kontakt durch Doppelklick auf den Namen. Es öffnet sich ein Pop-Up, in welchem Sie den Rufmodus auswählen können.



- Wählen Sie den Button „Krypto-Anruf“ , um einen verschlüsselten Anruf zu initiieren.

4. Ihr Computer stellt nun über das TopSec Mobile eine VoIP-Verbindung zu Ihrem Gesprächspartner her. Nimmt dieser das Gespräch an, kommt der Anruf zustande.
5. Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch im Kryptomodus an (d. h. er nimmt das Gespräch über das TopSec Mobile an), so klingelt Ihr TopSec Mobile und Sie müssen das Gespräch darüber annehmen, um verschlüsselt zu telefonieren.
6. Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch im Klarmodus an (d. h. er nimmt das Gespräch über sein Smartphone oder seinen Computer an), so klingelt ausschließlich Ihr Computer und Sie können das Gespräch ausschließlich unverschlüsselt durchführen.
7. Kommt das Gespräch zustande, erscheint der folgende Bildschirm. Dieser zeigt den Gesprächspartner anhand seiner VoIP-Nummer oder des zugehörigen Namens aus der Kontaktliste an. Außerdem sehen Sie den Anrufmodus und die Gesprächsdauer.



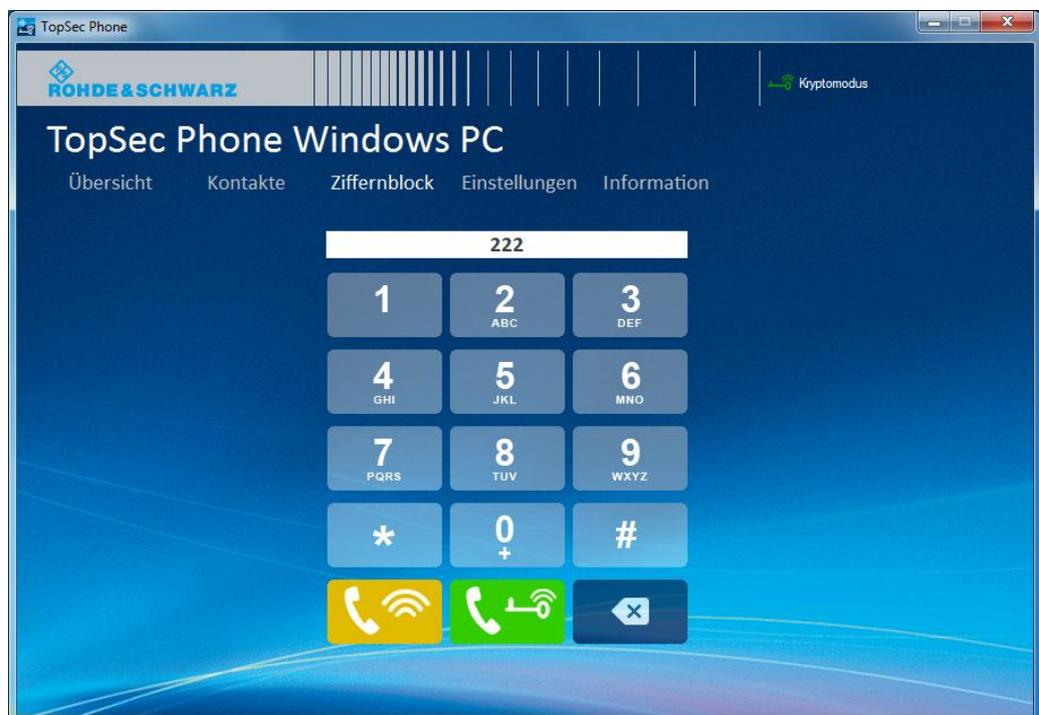
8. Im Fall eines Krypto-Anrufs beenden Sie das Gespräch entweder über Ihren Computer oder über Ihr TopSec Mobile. Im Fall eines Klar-Anrufs beenden Sie das Gespräch über Ihren Computer per Klick auf den Button „Auflegen“.

ACHTUNG**Änderung des Rufmodus nach Initiierung des Anrufs**

Wenn Sie einen Anruf verschlüsselt initiiert haben, können Sie diesen **nicht** mehr unverschlüsselt annehmen. Nehmen Sie das Gespräch nicht über Ihr TopSec Mobile an, wird die Verbindung abgebaut.

8.7.2 Verbindungsaufbau aus dem Ziffernblock

1. Wählen Sie den Menüpunkt „Ziffernblock“.



2. Geben Sie nun über die Tastatur die gewünschte Nummer ein.
3. Wählen Sie den Button „Krypto-Anruf“ , um einen verschlüsselten Anruf zu initiieren.
4. Ihr Computer stellt nun über das TopSec Mobile eine VoIP-Verbindung zu Ihrem Gesprächspartner her. Nimmt dieser das Gespräch an, kommt der Anruf zustande.
5. Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch im Kryptomodus an (d. h. er nimmt das Gespräch über das TopSec Mobile an), so klingelt Ihr TopSec Mobile und Sie müssen das Gespräch darüber annehmen, um verschlüsselt zu telefonieren.
6. Nimmt Ihr Gesprächspartner das Gespräch im Klarmodus an (d. h. er nimmt das Gespräch über sein Smartphone oder seinen Computer an), so klingelt

ausschließlich Ihr Computer und Sie können das Gespräch ausschließlich unverschlüsselt durchführen.

7. Kommt das Gespräch zustande, erscheint der folgende Bildschirm. Dieser zeigt den Gesprächspartner anhand seiner VoIP-Nummer oder des zugehörigen Namens aus der Kontaktliste an. Außerdem sehen Sie den Anrufmodus und die Gesprächsdauer.



8. Im Fall eines Krypto-Anrufs beenden Sie das Gespräch entweder über Ihren Computer oder über Ihr TopSec Mobile. Im Fall eines Klar-Anrufs beenden Sie das Gespräch über Ihren Computer per Klick auf den Button „Auflegen“.

ACHTUNG

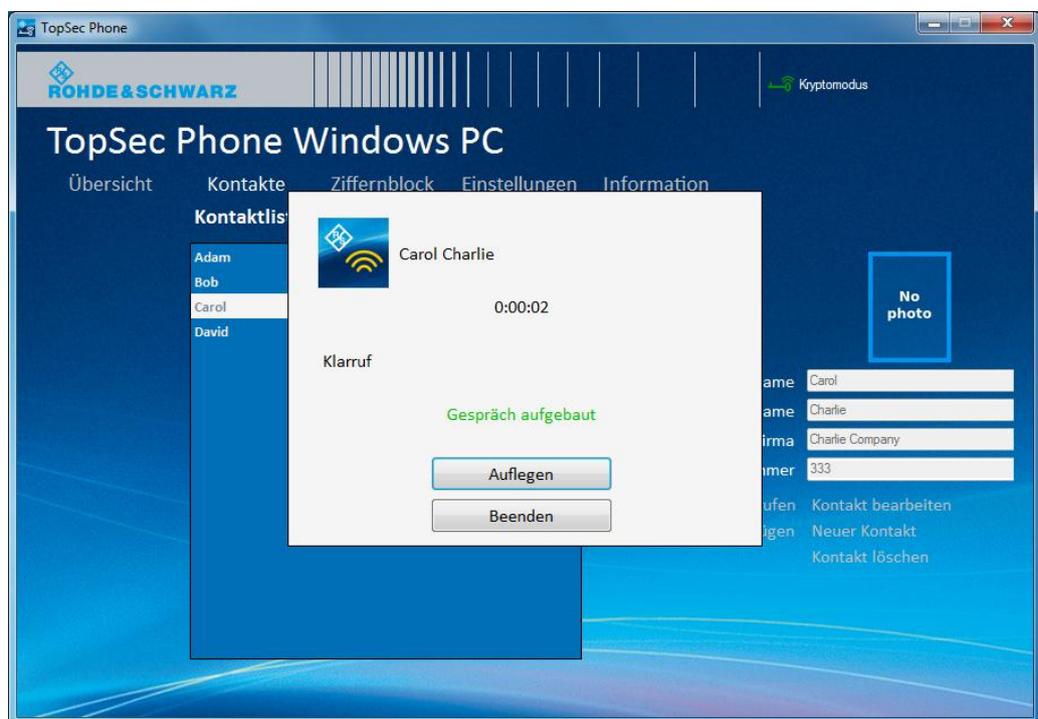
Änderung des Rufmodus nach Initiierung des Anrufs

Wenn Sie einen Anruf verschlüsselt initiiert haben, können Sie diesen **nicht** mehr unverschlüsselt annehmen. Nehmen Sie das Gespräch nicht über Ihr TopSec Mobile an, wird die Verbindung abgebaut.

8.8 Schritt-für-Schritt: Anruf annehmen

1. Bei einem eingehenden Anruf klingelt je nach Anrufmodus Ihr Computer (Klar-Anruf) oder Ihr TopSec Mobile (Krypto-Anruf). Außerdem zeigt Ihr Computer den Anruf sowie den Anrufmodus an.

2. Im Fall eines Krypto-Anrufs müssen Sie diesen am TopSec Mobile annehmen, um ein verschlüsseltes Gespräch zu führen. Nehmen Sie das Gespräch stattdessen über den Computer an, wird eine unverschlüsselte Verbindung hergestellt.
3. Im Fall eines Klar-Anrufs können Sie das Gespräch ausschließlich über den Computer annehmen.
4. Wollen Sie das Gespräch überhaupt nicht annehmen, weisen Sie dieses über den Button „Auflegen“ ab.
5. Kommt das Gespräch zustande, erscheint der folgende Bildschirm. Dieser zeigt den Gesprächspartner anhand seiner VoIP-Nummer oder des zugehörigen Namens aus der Kontaktliste an. Außerdem sehen Sie den Anrufmodus und die Gesprächsdauer.



6. Im Fall eines Krypto-Anrufs beenden Sie das Gespräch entweder über Ihren Computer oder über Ihr TopSec Mobile. Im Fall eines Klar-Anrufs beenden Sie das Gespräch über Ihren Computer per Klick auf den Button „Auflegen“.

ACHTUNG**Erinnerung**

Nur Ihr Computer kann einen Ruf im Klarmodus annehmen; über das TopSec Mobile Gerät können keine Klarrufe geführt werden.

Verschlüsselte Anrufe sind ausschließlich über das TopSec Mobile Gerät möglich.

9 Anhang

A Nutzungsbedingungen



Terms and Conditions for royalty-free Products

Issued June 8, 2010 (PF 0095.9046.00 V01.01)

LEGAL NOTICE: PLEASE READ THESE TERMS AND CONDITIONS BEFORE DOWNLOADING, INSTALLING OR OTHERWISE USING THE ROYALTY-FREE SOFTWARE PROGRAMMS, BETA RELEASE PROGRAMMS, INFORMATION, METHOD DESCRIPTIONS, PICTURES, GRAPHS, INTERFACES, DATABASES AND OTHER CONTENTS PROVIDED BY ROHDE & SCHWARZ GMBH & CO. KG (HEREINAFTER REFERRED TO AS "PRODUCT" OR "PRODUCTS"). ALL USE OF THE PRODUCT IS SUBJECT TO THE TERMS AND CONDITIONS SET FORTH BELOW (HEREINAFTER REFERRED TO AS "TERMS AND CONDITIONS").

TO INSTALL THE PRODUCT, THE USER MUST FIRST AGREE TO THE TERMS AND CONDITIONS. NOTWITHSTANDING ANYTHING TO THE CONTRARY IN THESE TERMS AND CONDITIONS, INSTALLING OR OTHERWISE USING ANY OF THE PRODUCT INDICATES THE USER'S ACCEPTANCE OF THESE TERMS AND CONDITIONS.

Scope of these TERMS AND CONDITIONS

The User shall be entitled to view and download the PRODUCT including enhancements and documentations if any. The use of the PRODUCT shall be free of charge. The right to use the PRODUCT requires the prior acceptance of these TERMS AND CONDITIONS.

If and to the extent the PRODUCT is provided to the User by ROHDE & SCHWARZ GmbH & Co. KG (hereinafter referred to as "R&S") in order to fulfil R&S' warranty or non gratuitous maintenance obligations under any other already existing agreement with the User, the use of the PRODUCT shall be governed by such other agreement.

Grant of License

R&S grants to the User a non-exclusive, non-transferable, royalty free, perpetual right to use the PRODUCT for the sole purpose for which it is intended and provided by R&S.

The license granted hereunder is limited to R&S and R&S licensors' intellectual property rights in the PRODUCT. R&S reserves all rights not expressly granted hereunder to the User.

Restrictions

The User shall not (i) copy the PRODUCT except for archival purposes or unless it is essentially required for its authorized use, (ii) modify, adapt or create derivative works of the PRODUCT or disable any of its features, (iii) remove, alter or obscure any product identification, copyright or other intellectual property notices embedded within or on the PRODUCT, or (iv) publish, disclose, sell, rent, lease, lend, distribute, make available online, sublicense or provide the PRODUCT to any third party without R&S' prior written consent. The User shall not decompile, disassemble or reverse engineer the PRODUCT unless stipulated otherwise by mandatory law.

Third Party Product / Open Source Software

To the extent that the PRODUCT is provided to the User for which R&S has only derived rights to use (Third Party Product), the above Sections "Grant of License" and "Restrictions" shall – also concerning the relationship between R&S and the User – be amended and superseded by the conditions of use agreed between R&S and its licensor. To the extent that the User is provided with Open Source Software, the provisions of the above Sections "Grant of License" and "Restrictions" shall be amended and superseded by the conditions of use of the according Open Source Software. Upon request, R&S shall provide the User with the source code if the provision of the source code has been agreed in the conditions of use of the Open Source Software licence. R&S shall point out in the contract documents or in any other appropriate document if Third Party Products (including, but not limited to Open Source Software) and pertaining conditions of use exist and shall make the conditions of use available if so requested by the User. Any breach of the conditions of use on the part of the User shall entitle not only R&S, but also its licensor, to assert claims and rights arising there from in their own name.

Copyright

R&S is and will remain the sole owner of all right, title and interest, including all intellectual property rights, in and to the PRODUCT, and all modifications, enhancements, updates, upgrades and derivative works thereof made by R&S. The User shall not copy the written materials accompanying the PRODUCT. The User must reproduce all copyright notices in the original PRODUCT on all permitted copies.

Limitation of Warranty

The PRODUCT shall be made available to the User free of charge. R&S shall in particular make no warranty or representation that any PRODUCT will meet the User's expectations, requirements or works in combination with any hardware or applications software provided by third parties, that the operation of the PRODUCT will be uninterrupted or error-free, or that any defects in any PRODUCT will be corrected. Furthermore, R&S shall make no warranty that the PRODUCT is free from any third-party rights. The afore-mentioned exclusion of warranty shall not apply if and to the extent R&S fraudulently conceals a defect of title or material defect of the PRODUCT, in which case R&S shall be obliged to indemnify the User for damages resulting there from.

Product Support

R&S offers a limited support for the PRODUCT at its sole discretion on voluntary basis and reserves the right to update the contents of the PRODUCT and its associated programs, files, documentation and/or other elements.

Liability

R&S shall only be liable in case of intent and gross negligence. This limitation shall not apply in case of injuries of life, body or health. Mandatory liability pursuant to product liability law shall remain unaffected.

Consequential Damages

In no event shall R&S be liable for (i) any indirect, consequential or economic damages, and (ii) loss of profit, risk/replacement purchase, interruption of business, loss of production, contractual claims of third parties, loss of data due to a software error and loss of interest.

Revocation

R&S may revoke the License upon notice for failure of the User to comply with any of these TERMS AND CONDITIONS. Upon revocation, the User shall immediately stop the use and immediately return or destroy the PRODUCT, together with all copies, adaptations and merged portions in any form. In case of destruction the User shall prove such destruction if requested by R&S.

Applicable Law / Place of Jurisdiction

These TERMS AND CONDITIONS and the contractual relationship between the User and R&S shall be governed by German law, excluding the provisions on conflict of laws. The application of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall be excluded.

The courts of Munich shall have exclusive jurisdiction in case of any disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship, provided that the User is a businessman, a body corporate, a legal entity under public law, or a special fund under public law. R&S shall also have the right to take legal actions at the User's domicile.

Miscellaneous

If any provision of these TERMS AND CONDITIONS are held invalid, the offending clause will be modified so as to be enforceable and, as modified, shall be fully enforced, and the remainder of these TERMS AND CONDITIONS will continue in full force and effect.

ROHDE & SCHWARZ GmbH & Co. KG, Muehldorfstr. 15, 81671 Munich, Germany

10 Glossar

D

DNS: Domain Name System

I

IAX: InterAsterisk Exchange

IAX2: InterAsterisk Exchange Protokoll in der Version 2

IPv4-Adresse: IPv4 ist das Internet Protocol Version 4. Die Adressierung über IPv4 wird in paketorientierten Netzen verwendet. IPv4-Adressen werden dezimal in vier Blöcken geschrieben, zum Beispiel 207.142.131.235

P

PAN: Personal Area Network. Profil zur Übertragung von Netzwerkverbindungen über Bluetooth®.

S

SIP: Session Initiation Protocol; Protokoll zum Lokalisieren von Benutzern und zum Auf- und Abbau von Verbindungen

T

TCP: Transmission Control Protocol

Tethering: Verbindung eines Smartphones mit einem PC, PDA oder anderem Endgerät, um diesem eine Internetverbindung über GSM/UMTS zu ermöglichen. Das Mobiltelefon übernimmt damit die Rolle eines Modems.

V

VoIP: Voice over IP

11 Index

Bedienung	17	Kosten	5
Funktionstests.....	12	Notrufe.....	5
Hardware	6	SIP-Server.....	6
Icons.....	11	Sprache	14
Installation	12	Systemvoraussetzungen.....	9
Konfiguration	14	Tethering	5
Kontakte	18	VoIP-Server	15
Konventionen.....	8	Ziffernblock.....	22
Kopplung	16		